

FREUDENREICHER ROSENKRANZ

Verkündigung und Kindheit Jesu

1. Geheimnis

Der christliche Glaube fängt damit an, dass wir die vollkommene Liebe des Vaters im Himmel daran erkennen, wenn er zur Erlösung der Welt seinen Sohn Mensch werden lässt. Jesus hat den Auftrag, die gesamte Schöpfung durch sein Opfer, seinen Tod und die Auferstehung wieder ins Licht zu bringen. Das erste Ereignis dieses göttlichen Heilswillens ist die Auserwählung einer Frau, die Mutter des Erlösers werden soll. Maria ist die Auserwählte und der Engel begrüsst sie mit den Worten: „Sei gegrüsst, du Begnadete, der Herr ist mit dir.“ Mit dieser Begrüssung des Engels ist uns der erste Teil unseres Gebetes *Gegrüsst seist du, Maria* gegeben. Weiter sagte der Engel: „Du wirst ein Kind empfangen, einen Sohn wirst du gebären; dem sollst du den Namen Jesus geben. Der Heilige Geist wird über dich kommen und die Kraft des Höchsten wird dich überschatten.“ Maria willigt ein, diese unendlich heilige Aufgabe für Gott und die Menschen anzunehmen. Dem Engel Gabriel antwortet sie: „Mir geschehe, wie du es gesagt hast.“

Bei diesem ersten Geheimnis gilt es noch einen anderen Aspekt zu bedenken. Die christliche Theologie und besonders der Apostel Paulus sagen, dass wir Menschen unmöglich den Aufstieg zum Licht von uns aus gehen können. Wir finden den Weg zum Licht nicht allein. Und so erahnen wir, warum Gott Mensch wird. Nur Jesus, der „Menschensohn“, kennt den Weg zum Licht. Wunderschön sagt das der Heilige Johannes im Prolog zu seinem Evangelium: „Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt...allen die ihn aufnahmen, gab er Macht Kinder Gottes zu werden.“ Der Aufstieg zum Licht kann nur mit diesem Jesus gelingen. Im Evangelium lesen wir: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis umhergehen, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ Joh. 8,12

**die
aufgabe
annehmen**

**Jesus, den du, o
Jungfrau, vom
Heiligen Geist
empfangen hast.**

